



Koalition Luftverkehr Umwelt und Gesundheit

Coalition environnement et santé pour un transport aérien responsable

Coalizione Traffico aereo, Ambiente e Salute

Medienmitteilung

Bern, 12. Januar 2021

Die Koalition KLUG unterstützt das neue CO₂-Gesetz

Zwar wurde heute ein Referendum gegen das CO₂-Gesetz eingereicht, aber die Koalition Luftverkehr Umwelt und Gesundheit (KLUG) bekräftigt ihre volle Unterstützung für das neue Gesetz, das zum Erreichen der (Schweizer) Klimaziele unerlässlich ist.

Das neue CO₂-Gesetz stellt in Sachen Klimaschutz einen grossen Fortschritt dar, insbesondere im Luftverkehrsbereich. Für KLUG-Kopräsidentin Priska Seiler Graf «ist die im CO₂-Gesetz vorgesehene Flugticketabgabe eine entscheidende Massnahme, um den Flugverkehr in Richtung unserer Klimaziele zu lenken. Zudem wird ein Grossteil der Bevölkerung finanziell davon profitieren, weil ein ansehnlicher Teil der Erträge an sie zurückfliesst».

Für KLUG weist die im neuen CO₂-Gesetz vorgesehene Lenkungsabgabe auf Flugtickets mehrere wichtige Vorteile auf:

- **Sie ist die erste echte Klimamassnahme in Sachen Luftverkehr:** Obschon 20 Prozent unserer Klimarechnung auf das Konto der Fliegerei gehen,¹ entrichtet der internationale Flugverkehr weder einer Mineralöl- noch Mehrwertsteuer und auch keine CO₂-Abgabe.
- **Sie ist für die Mehrheit der Bevölkerung finanziell vorteilhaft:** Mehr als die Hälfte des Ertrags aus der Abgabe wird an die Bevölkerung und die Wirtschaft zurückverteilt. Da nur eine Minderheit der Bevölkerung häufig das Flugzeug nimmt, gehört mit dieser Verteilung eine Mehrheit zu den Gewinnern.²
- **Sie unterstützt nachhaltigere Alternativen:** Knapp die Hälfte des Ertrags geht in einen Klimafonds. Dieser Fonds unterstützt unter anderem die Entwicklung neuer Technologien im Luftverkehr und die Förderung des grenzüberschreitenden Bahnverkehrs inklusive der Nachtzüge.
- **Sie verstärkt die Transparenz der Flugverkehrsemissionen:** In Zukunft müssen die Flugangebote die vom jeweiligen Flug verursachten Emissionen in CO₂-Äquivalenten angeben.

Für zusätzliche Informationen:

- Priska Seiler Graf, Kopräsidentin der KLUG, 076 571 06 48
- Lisa Mazzone, Kopräsidentin der KLUG, 077 404 16 08

¹ Klimaauswirkung vor COVID-19: [Treibhausgasinventar der Schweiz 2018](#), berechnet mit einem RFI-Faktor 2 zur Integration anderer als der CO₂-Emissionen

² [Sotomo – Grundlagenstudie Flugticketabgabe Schweiz](#)

Koalition KLUG

KLUG vereint regionale und nationale Organisationen, die sich für eine Reduktion der negativen Auswirkungen des Flugverkehrs einsetzen. Die Koalition hat zurzeit 28 Mitglieder.

- [ACG Association Climat Genève](#)
- [ARAG Association des Riverains de l'Aéroport de Genève](#)
- [Ärztinnen und Ärzte für Umweltschutz](#)
- [ATCR-AIG Association transfrontalière des communes riveraines de l'aéroport international de Genève](#)
- [CARPE Coordination régionale pour un aéroport urbain, respectueux de la population et de l'environnement](#)
- [Casafair](#)
- [Dachverband Fluglärmenschutz](#)
- [FAIR in AIR](#)
- [Fluglärmsolidarität](#)
- [Greenpeace](#)
- [IG pro zürich 12](#)
- [IG Zivilflugplatz Dübendorf NEIN](#)
- [IGF – Alpenregion](#)
- [Lärmliga Schweiz](#)
- [oeku Kirche und Umwelt](#)
- [Ökostadt Basel](#)
- [Schutzverband der Bevölkerung um den Flughafen Basel-Mülhausen](#)
- [Schutzverband der Bevölkerung um den Flughafen Zürich](#)
- [Schutzverband der Bevölkerung um den Flugplatz Emmen](#)
- [Schweizerische Energie-Stiftung](#)
- [SSF Schweizerischer Schutzverband gegen Flugemissionen](#)
- [Stiftung gegen Fluglärm](#)
- [umverkehR](#)
- [VCS Verkehrs-Club der Schweiz](#)
- [VeFeF Vereinigung für erträglichen Flugverkehr](#)
- [VFSN Verein Flugschneise Süd – NEIN](#)
- [VgF Vereinigung gegen Fluglärm](#)
- [WWF](#)